



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

XXIII. GP.-NR

4354/AB

08. Juli 2008

zu 4347 IJ

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

DR. MARIA FEKTER
HERRENGASSE 7
A-1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
maria.fekter@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/1344-II/1/d/2008

Wien, am 8. Juli 2008

Die Abgeordneten zum Nationalrat Leopold Mayerhofer, Kolleginnen und Kollegen haben am 8. Mai 2008 unter der Zahl PA 4347/J an den Bundesminister für Inneres eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Krebserkrankungen in der Autobahnpolizeiinspektion Hartberg“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Ja.

Zu Frage 2:

Ja.

Zu den Fragen 3 bis 7:

Im Auftrag der TU Graz, Fakultät für technische Chemie, Verfahrenstechnik und Biotechnologie - Institut für Lebensmittelchemie und -technologie wurden durch das Zentrum für Elektronenmikroskopie Graz Untersuchungen von Proben der Geschoßdecken im Keller und im Sozialraum durchgeführt. Es wurde keine Belastung durch Asbestfasern festgestellt. In weiterer Folge wurden zusätzlich Untersuchungen des Trinkwassers und des Wandverputzes in die Wege geleitet. Das diesbzgl. Ergebnis steht noch aus.

Dessen ungeachtet kann ausgeführt werden, dass beabsichtigt ist, die Autobahnpolizeiinspektion Hartberg einer Generalsanierung zu unterziehen. Neben einer Optimierung des Raum- und Funktionsprogramms ist unter anderem eine Verbesserung der Belüftung des Untergeschosses sowie eine Reinigung, Sanierung oder aber eine Entfernung der abgehängten Geschoßdecken beabsichtigt.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'A. F. H.', written in a cursive style.